

Mal wieder eine Frage zur Notengebung

Beitrag von „Uffel“ vom 11. Juli 2005 21:50

Hallo,

meine Tochter war letztes Halbjahr nicht besonders gut. Sie hatte eine 5, 4 und 4- geschrieben. Im mündlichen war sie auch nicht gut (Note 4). Resultat im Zeugnis natürlich eine 4. Die natürlich in Ordnung ging.

Jetzt im 2. Halbjahr haben wir intensiv gearbeitet. Resultat schriftlich: 3, 4+ und eine 4. Mündlich hat sie sich verbessert. Lt. Lehrerin hat sie auf alle Fälle mündlich eine 3 und wenn es ums reine Rechnen geht (sie sagte, wenn es ums schematische geht) liegt sie sogar zwischen 2 und 3.

Bei uns werden die Arbeiten zu 40 % bewertet und das Mündliche zu 60%. Dazu kommen noch die Hausaufgaben, die sie immer!!! gemacht hat, auch wenn wir öfters bis abends gesessen haben. Hausaufgaben sind ihr sehr wichtig.

Sie wird jetzt wieder eine 4 im Zeugnis bekommen, obwohl sie sich im Gegensatz zu letztem Halbjahr verbessert hat.

Das ist für sie ziemlich frustrierend, weil sie sich wirklich Mühe gibt.

Wie findet ihr das?

Ich weiß auch nicht, wie ich ein + oder - beim Zusammenrechnen der Noten berechnet wird. Kann mir da vielleicht jemand weiterhelfen, dann könnte ich mir die Endnote einigermaßen selber zusammenrechnen.

LG

Uffel